

Inhalt

Vorwort	7
I. Vorturner Walter	
Wie und warum Walter Ulbricht den Spitzensport formte	9
Wolfgang Behrendt: Ich bin schon ein Kind der DDR	27
II. Deutsches Doppel	
Ein olympischer Schlagabtausch 1951–1968	38
Erika Zuchold: Wir trainierten unter Lärmgeräuschen aus Lautsprechern	59
III. VEB Sport	
Der Apparat in der Wendezeit vor München	72
Klaus Reinartz Das manipulierte Echo Presselenkung am Beispiel von Olympia 1972	90
Roland Matthes: Dieses Tamtam gehörte zur Daseinsberechtigung des Apparates	98
IV. Wie das Gold geschmiedet wurde	
Auslese, Ausbildung, Erziehung	109
Giselher Spitzer Gläserne Sportler Nachwuchsleistungssport als »Sicherheitsrisiko«	127
V. Wissenschaft für Meter und Sekunden	
Trainerschule DHfK und Forschung am FKS	132
Ulrich Wehling: Glücksfälle lassen sich nicht in Serie produzieren	155

Brigitte Berendonk / Werner W. Franke

VI. Hormondoping als Regierungsprogramm

Mit Virilisierung von Mädchen und Frauen zum Erfolg 166

Giselher Spitzer

VII. IM Schattenreich

Inoffizielle Mitarbeiter im Sport: Fallstudie Leipzig 188

Wolfgang Schmidt: Ich würde heute genau dasselbe wieder tun,
nur eher abhauen 205

VIII. Panoptikum der Illusionen

In historischer Mission 1973–1989 215

Hans Joachim Teichler

Staatsplan ohne »Sportobjekte«

Anmerkungen zur wirtschaftlichen Talfahrt 243

Marianne Buggenhagen / Bodo Heinemann: Unsere Auftritte hatten
Seltenheitswert 249

Giselher Spitzer

IX. Machtkämpfe

Anfang und Ende der Lex Ewald 1955–1989 260

Gustav Adolf »Täve« Schur / Jan Schur: Das sagst Du! 282

Heiner Humann

Wendemanöver

Das Amt für Jugend und Sport der Regierung Modrow 301

X. Abschied und Willkommen

Was vom »Sportwunderland« überlebte 308

Anhang

Die Autoren 321

Abkürzungen 322

Literatur 323

Anmerkungen 328